



Universität Heidelberg, Seminarstraße 2, 69117 Heidelberg

Rundschreiben Nr.: 1

Heidelberg, den 13.01.2021

Verlängerung der Home Office Regelung

Dr. Holger Schroeter

Tel. +49 6221 54-12000

Fax +49 6221 54-12029

kanzler@uni-heidelberg.de

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

ein schwieriges Jahr 2020 liegt hinter uns. Das neue Jahr stellt sich kaum weniger herausfordernd dar.

Die Universität ist nicht geschlossen und wir erfüllen unsere Dienstaufgaben in allen Bereichen der Universität. Die Lehre erfolgt bis zum Ende des Wintersemesters digital. Prüfungen und nur wenige Lehrveranstaltungen finden nach Sondergenehmigung in Präsenz statt. Ob wir im Sommersemester bereits schrittweise in den Regelbetrieb zurückkehren können, ist derzeit noch nicht absehbar.

Der Forschungsbetrieb läuft und ist weiterhin sicherzustellen. Infrastruktureinheiten müssen aufrechterhalten werden, und auch die zentralen und dezentralen Verwaltungseinheiten sowie die Serviceeinrichtungen müssen nach wie vor den Betrieb für digitale Lehre, Forschung und Transfer gewährleisten. Viele Aufgaben und Arbeiten müssen daher auch weiterhin in Präsenz erfolgen. Zu unserer aller Sicherheit haben wir daher das Ihnen bekannte Hygienekonzept erarbeitet und in allen Bereichen explizite Gefährdungsbeurteilungen zu Corona erstellt.

Dennoch gibt es Arbeitsbereiche, in denen effizient auch von zu Hause aus gearbeitet werden kann oder auch bereits wird. Den verantwortlichen Führungskräften haben wir daher bereits am 18. Dezember 2020 mitgeteilt, dass das Instrument der Arbeit im Home Office intensiv genutzt werden soll, um Kontakte auf das unabdingbare Maß zu reduzieren und Infektionen zu vermeiden.

Mit Blick auf die neue Corona-Verordnung und die kritische pandemische Lage hat sich das Rektorat darauf verständigt, dass wir an dieser Stelle noch einmal darauf hinweisen, das Arbeiten aus dem Home Office heraus möglichst umfangreich dort zu nutzen, wo es möglich ist, ohne die Aufrechterhaltung des Universitätsbetriebs zu gefährden.

Wir bitten Sie, sich in vertrauensvollen und konstruktiven Gesprächen zwischen Mitarbeitenden und den Leiter*innen der Einrichtungen abzustimmen und Home Office Modelle auch dort zu ermöglichen, wo sie bislang nicht genutzt werden und wo es die erforderliche Aufrechterhaltung des Universitätsbetriebs zulässt. Bedenken Sie, dass es durchaus auch Lösungen geben kann, indem Funktionen zeitweise in Präsenz oder abwechselnd zwischen Mitarbeitenden im Home Office ausgeübt werden können.

Nutzen Sie bitte das Instrument zunächst weiter bis zum 31. März 2021. Fragen und Anregungen können wie gewohnt beim Corona-Service-Portal

Telefon: 06221-54-19191

E-Mail: service.corona@uni-heidelberg.de

platziert werden, aktuelle Informationen finden Sie fortlaufend auf der Homepage.

Mit besten Grüßen, bleiben Sie gesund



Dr. Holger Schroeter